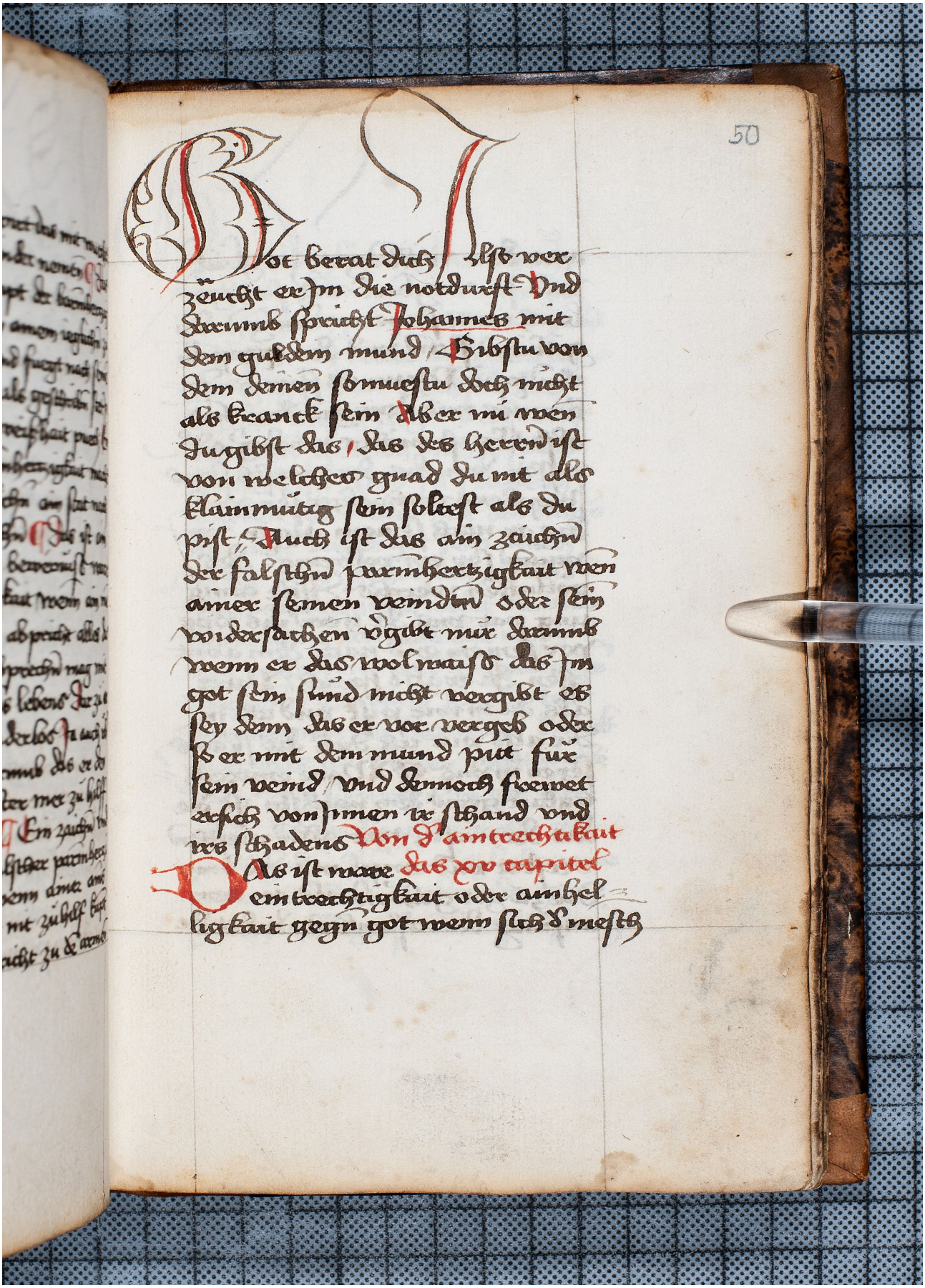
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=5769
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">>



50

Got berat dich / ist ver
zeucht er im die notdurft / Vnd
darumb spricht Johannes mit
dem guldem mund / Habstu von
dem deinen somuestu dich nicht
als kranck sein / Aber ni wen
du gibst das / das dir herrend ist
von welcher gnad du mit also
klainmutig sein solest als du
pist / Auch ist das ain zaichen
der falschen parmhertzigkait wen
ainer seinen veindin oder sein
widerpartchen vergibt nur darumb
wem er das wol maist das im
got sein sund nicht vergibt es
sey dem das er vor vergeb oder
er mit dem mund pitt fur
sein veind / Vnd democh frawet
er sich von im en ir schand vnd
ir schadens Von d'aintrechtikait

Das ist ware das xv capitel
Dem trechtigkait oder ainhel
ligkait gegn got wem sich d'mensch